

13.30 - 14.15 Uhr - 4 Block: Perspektiven

5. Reformpädagogik und Schulentwicklung (II)	
5.1 (R.1.010) Grundpositionen der Reformpädagogik in Europa Prof. Dr. Ehrenhard Skiera, Universität Flensburg	5.2 (R.1.028) Schule im Spannungsfeld zwischen Autonomie und Heteronomie - Wie lange noch ein S Schulmonopol? - oder. Die Konkurrenz ist auf dem Weg! Martin Emunds, Ministerialrat, Düsseldorf 1. Vorsitzender der Deutschen Jenaplan-Gesellschaft

14.30 Uhr - 5 Block: Workshops und Seminare

6. Spiel als wesentlicher Aspekt des Jenaplans		
6.1 (R.1.010) Bedeutung der Basisaktivitäten im Jenaplan an praktischen Beispielen Tom de Boer, Rektor, Rottentalle/NL	6.2 (R.1.028) Beispiele aus der Spielpraxis der Jenaplan-Schule in Leeuwarden Huub Winters, Rektor, Leeuwarden/NL	6.3 (R.1.029) Schulpädagogische Relevanz und praktische Möglichkeiten des Schulspiels Johannes Menne, wiss. Mitarbeiter/L, Würzburg

Schulentwicklung und Schulaufsicht	
6.4 (R.1.033) Möglichkeiten und Grenzen der Schulaufsicht heute (Für Schulaufsichtsbeamte und Schulleiter) Werner G. Mayer, Ltd. Reg. SchDir. i.R., Lehrbeauftragter an der Universität Köln	

16.30 Uhr: Pause

17.00 Uhr

7. (R.1.042) Abschlussdiskussion

Machte an ... 1.042

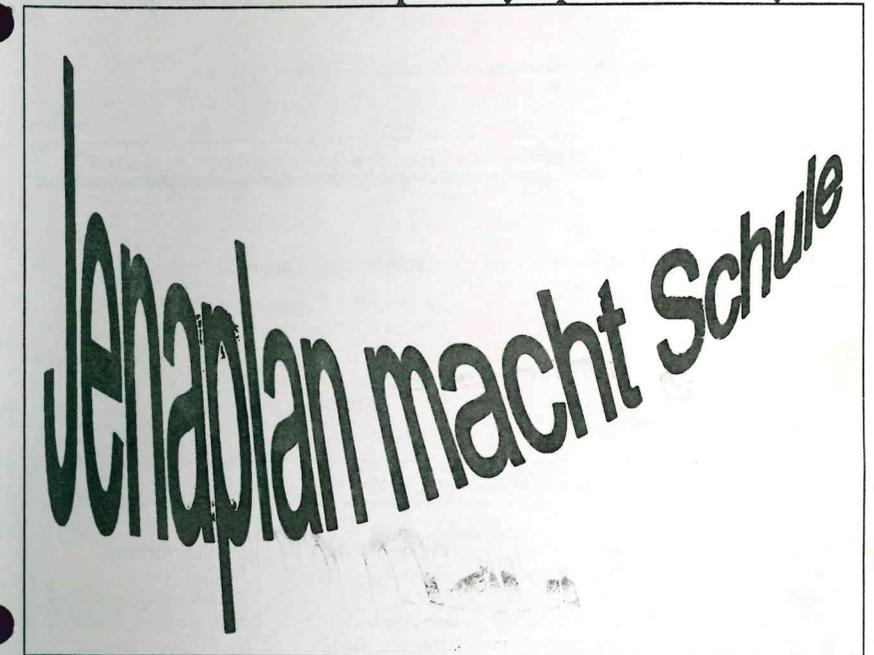
Jenaplan macht Schule

18.00 Uhr: Schlußstatement: Dr. Oskar Seitz
18.15 Uhr: Ende

braue Lige ...

Einladung

1. Internationales Jenaplan-Symposium in Bayern



Veranstaltet von der Jenaplan-Initiative Bayern e.V.
und dem Lehrstuhl Schulpädagogik
der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg
Ort:
Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg
Regensburger Str. 160
90478 Nürnberg

*2 Tische Glasganz
Stellwand m. " -> Weis*

Freitag, 27.1.1995

10i ~10
~72

- 15.00 Uhr: **Jenaplan-Combo**
Eröffnung (Aula)
 Dr.Oskar Seitz, Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg
Jenaplan-Combo
Grüßwort
 Prof.Dr.Hanns- Dietrich Dann, Dekan an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät
- 15.30 Uhr **Darbietung von Kindern der Nürnberger Grundschule "Holzgartenstraße",**
 Leitung: Frau Jäger, Lin
- 15.45 Uhr: **Festvortrag**
Prof.Dr. Theo Klaffen, Leiter der Jenaplan-Forschungsstelle, Universität Gießen

1. Vom Jenaplan lernen, eine zeit- und kindgerechte Schule zu gestalten

- 17.00 Uhr **Darbietung von Kindern der Nürnberger Schule "Ledebourstraße"**
 Leitung: Herr Reichert, L
- Kurze Pause

17.15 Uhr - 1.Block: Präsentation

2. Jenaplan-Schulen stellen sich vor			
2.1 (R.2.047) Die Rosenmaarschule in Köln: Eine öffentliche Grundschule-als Lebensraum für Kinder -behinderte und nichtbehinderte-in altersgemischten Gruppen-den ganzen Tag Erwin Klinke, Rektor	2.2 (R.1.010) Die Grund- und Hauptschule Steinau-Ulmach : Individualisierung und Differenzierung in einer Versuchsschule nach dem Jenaplan Karl Willführ, Rektor	2.3 (R.1.029) Jenaplan-Schule Maastricht: Wie ein niederländisches Lehrerteam Schule macht... Ed Silanoe, Lehrer	2.4 (R.1.033) Die Peter-Petersen-Schule Köln-Porz-Grengel: Eine Jenaplan-Schule als Regelgrundschule Hanne Mayer-Behrens, Lehrerin

19.30 Uhr: Abendessen und gemütliches Zusammensein
 (Für das Abendessen ist eine Anmeldung erforderlich)

Samstag, 28.1.95

9.00 - 10.00 Uhr - 2.Block: Memorabilien

3. Reformpädagogik und Schulentwicklung (I)	
3.1 (R.1.033) Peter Petersen als Mensch und Hochschullehrer - Erfahrungen und Erlebnisse aus den Jahren 1940 - 1949 Prof. em. Dr.Theo Dietrich Universität Bayreuth Die Lehrerbildung in Jena - ein historisch-persönlicher Rückblick Karl Cramer, SchAD I.R., Fürth i.B.	3.2 (R.1.010) Demokratisches Schulmanagement- Wie ist das möglich? Huub Appeldoorn, Rektor, Maastricht

10.15 Uhr - 12.00 Uhr - 3.Block: Workshops und Seminare

4. Arbeit als wesentlicher Aspekt des Jenaplans		
4.1 (R.1.010) Offene Gestaltung der Lehrer-Ausbildung in der 2.Phase an praktischen Beispielen Gertrud Miederer, SRin, Eckental/Mfr. Renate Schubert, SRin, Schnodsenbach/Mfr.	4.2 (R.1.028) Arbeit im Rahmen der Weltorientierung (mit praktischen Übungen) Freek Velthausz, R Jenaplan-Schule Groningen	4.3 (R.1.029) Wochenplanarbeit in Anlehnung an den Jenaplan in einer bayerischen Regelgrundschule Johannes Hauptmann, L Burgberheim, Mfr.
4.4 (R.2.047) Freiarbeit - Mathetik - Arbeitsmaterial Alban Schraut, L, Würzburg	4.5 (R.1.033) Textdruck und Möglichkeiten des Billdrucks im Klassenzimmer Gerhard Weid, Rektor, Ansbach	

12.00 - 13.30 Uhr: Mittagspause